

# ZU GAST BEI OFFIZIEREN IN VINDONISSA

VON DER SPÄTLATÈNEZEITLICHEN  
BEFESTIGUNG ZUR GROSSKÜCHE  
EINES OFFIZIERSGEBÄUDES.  
AUSWERTUNG DER AUSGRABUNG  
WINDISCH-RÖMERBLICK 2002-2004

MATTHIAS FLÜCK

UNTER MITARBEIT VON: SONJA STREIT, CHRISTINE MEYER-FREULER, THOMAS LIPPE

MIT BEITRÄGEN VON:

SABINE DESCHLER-ERB

SYLVIA FÜNFSCHILLING

SIMONE HÄBERLE

SIMON KRAMIS

MICHAEL NICK

MARKUS PETER

PHILIPPE RENTZEL

ANGELA SCHLUMBAUM

PATRICIA VANDORPE

# XXVI

Veröffentlichungen der Gesellschaft Pro Vindonissa

# INHALT

<b>VORWORT UND DANK</b> .....	9	1.3	Fundmaterial aus dem Kontext der spätlatènezeitlichen Befestigung .....	69
<b>DANK DES PROJEKTL EITERS</b> .....	11	1.3.1	Die Anfangsdatierung der Befestigung .....	69
<b>ZUM GELEIT UND DANK</b> .....	13	1.3.2	Der Umbau der Befestigung .....	70
<b>I ZUSAMMENFASSUNG, RÉSUMÉ, RIASSUNTO, SUMMARY</b> .....	15	1.3.3	Der Abbruch der Befestigung und der Beginn der Holzbauperiode (HPI) .....	71
<b>II EINLEITUNG</b> .....	29	1.3.4	Wertung .....	75
<b>1 LAGE UND ANLASS DER GRABUNG</b> .....	29	1.4	Synthese Spätlatènezeit .....	78
<b>2 DAS FORSCHUNGSPROJEKT UND SEINE FRAGESTELLUNGEN</b> .....	29	1.4.1	Bautypologische Einordnung der Wallanlage .....	78
<b>III GRUNDLAGEN</b> .....	35	1.4.2	Rekonstruktion der Befestigungsanlage .....	82
<b>1 VORGEHEN UND METHODEN DER AUSGRABUNG</b> .....	35	1.4.3	Statische Berechnung für den Wall der zweiten Bauphase .....	87
<b>2 KENNZAHLEN</b> .....	43	1.4.4	Rekonstruktion des Bauablaufs .....	89
<b>3 GEOLOGIE</b> .....	43	1.4.5	Überlegungen zu materiellem und zeitlichem Aufwand .....	92
<b>4 ARCHÄOLOGISCHER KENNTNISSTAND VOR DER AUSGRABUNG</b> .....	45	1.4.6	Bauhölzer .....	93
<b>5 TERMINOLOGIE</b> .....	49	1.4.7	Bausteine .....	93
<b>IV AUSWERTUNG</b> .....	51	1.4.8	Archäologisch-historische Synthese Spätlatènezeit und augusteische Militärpräsenz ...	94
<b>1 SPÄTLATÈNEZEIT</b> .....	51	<b>2 HOLZBAUPERIODE (HP)</b> .....	102	
1.1 Archäologischer Kenntnisstand zur Spätlatènezeit in Vindonissa .....	51	2.1	Befunde .....	102
1.2 Befunde .....	60	2.1.1	Gebäude .....	103
1.2.1 Graben .....	60	2.1.2	HPI in Schnitt 18 .....	103
1.2.2 Berme .....	62	2.1.3	HP2 in Schnitt 18 .....	105
1.2.3 Wall .....	63	2.1.4	Restliche Grabungsfläche .....	107
1.2.4 Eine Toranlage .....	67	2.1.5	Abbruchschicht Sch11 .....	107
1.2.5 Befunde rückwärtig zum Wall: Strasse oder Platz .....	67	2.1.6	Gruben .....	107
		2.2	Funde .....	109
		2.2.1	Einleitende Bemerkungen zur Auswertung der Keramik .....	109
		2.2.2	Keramik der Holzbauperiode .....	109
		2.2.3	Kleinfunde HP .....	111
		2.3	Synthese Holzbauperiode .....	112
		2.3.1	Abriss zur Forschungsgeschichte der Holzbauperiode in <i>Vindonissa</i> .....	112
		2.3.2	Der Anfang der Holzbauperiode oder das Ende der spätlatènezeitlichen Befestigung ...	113
		2.3.3	1. Holzbauphase .....	118
		2.3.4	2. Holzbauphase .....	120
		2.3.5	Grubenbefunde und die Frage der Nutzung des Areals zur Zeit der 2. Holzbauphase .....	121
		2.3.6	Das Ende der 2. Holzbauphase .....	124
		2.3.7	Bautechniken der Holzbauperiode .....	125
		2.3.8	Archäologisch-historische Synthese zur Holzbauperiode .....	128

<b>3</b>	<b>STEINBAUPERIODE 1 (SP1)</b> . . . . .	132	5.3.7	Das Quartier östlich der <i>principia</i> in flavischer Zeit . . . . .	256
3.1	Befunde . . . . .	132	5.3.8	Das Peristylgebäude im Kontext und Bezüge zur zivilen Architektur . . . . .	262
3.1.1	Strasse und Kanal . . . . .	133	5.3.9	Archäologisch-historische Synthese zur SP2 . . . . .	264
3.1.2	Gebäude . . . . .	134	<b>6</b>	<b>STEINBAUPERIODE 3 (SP3)</b> . . . . .	267
3.1.3	Weitere Befunde . . . . .	137	6.1	Befunde . . . . .	267
3.1.4	Bauabfolge . . . . .	139	6.1.1	Strasse und Kanal . . . . .	267
3.2	Funde . . . . .	140	6.1.2	Gebäude . . . . .	268
3.2.1	Keramik SP1 . . . . .	140	6.1.3	Kellerschacht/Latrine G38 . . . . .	275
3.2.2	Kleinfunde SP1 . . . . .	147	6.1.4	Abbruch . . . . .	275
3.3	Synthese SP1 . . . . .	148	6.2	Funde . . . . .	276
3.3.1	Zum Kenntnisstand des östlichen Lagerteils von <i>Vindonissa</i> in den lagerzeitlichen Steinbauperioden des 1. Jhs. . . . .	148	6.2.1	Keramik SP3 . . . . .	276
3.3.2	Eine Pionierphase vor dem Bau der ersten Steingebäude? . . . . .	150	6.2.2	Kleinfunde SP3 . . . . .	279
3.3.3	Die Überbauung des Areals zur Zeit der SP1 . . . . .	150	6.3	Synthese Steinbauperiode 3 (SP3) . . . . .	281
3.3.4	Die <i>tabernae</i> -Befunde von Windisch-Römerblick 2002–2004 (V.002.11) im Kontext anderer <i>tabernae</i> aus <i>Vindonissa</i> und weiteren Militärlagern . . . . .	154	6.3.1	Die Bebauung des Areals in der mittleren Kaiserzeit . . . . .	281
3.3.5	Archäologisch-historische Synthese zur SP1 . . . . .	156	6.3.2	Ein gemauerter Kellerschacht mit vielfältiger Füllung . . . . .	283
<b>4</b>	<b>STEINBAUPERIODE 2.1 (SP2.1)</b> . . . . .	159	6.3.3	Archäologisch-historische Synthese zur SP3 . . . . .	286
4.1	Befunde . . . . .	159	<b>7</b>	<b>STEINBAUPERIODE 4 (SP4)</b> . . . . .	287
4.1.1	Strasse und Kanal . . . . .	159	7.1	Befunde . . . . .	287
4.1.2	Gebäude . . . . .	159	7.1.1	Kanal K6 . . . . .	287
4.1.3	Zwischenraum: Entwässerungsgraben Gn1 . . . . .	170	7.1.2	Gruben . . . . .	287
4.1.4	Abbruch/Ende von SP2.1 . . . . .	170	7.1.3	Kalkbrennofen . . . . .	290
4.2	Funde . . . . .	171	7.1.4	<i>Dark-earth</i> -Schicht (Sch23) . . . . .	292
4.2.1	Keramik SP2.1 . . . . .	171	7.2	Funde . . . . .	292
4.2.2	Kleinfunde SP2.1 . . . . .	175	7.2.1	Keramik SP4 . . . . .	292
<b>5</b>	<b>STEINBAUPERIODE 2.2 (SP2.2)</b> . . . . .	176	7.2.2	Kleinfunde SP4 . . . . .	294
5.1	Befunde . . . . .	176	7.3	Synthese SP4 . . . . .	294
5.1.1	Strasse und Kanal . . . . .	176	7.3.1	Die Bebauung des Areals in der späten Kaiserzeit . . . . .	294
5.1.2	Gebäude . . . . .	178	7.3.2	Forschungsstand zur Spätantike auf dem Windischer Sporn . . . . .	297
5.1.3	Zwischenraum . . . . .	191	7.3.3	Archäologisch-historische Synthese zur SP4 . . . . .	299
5.1.4	Abbruch . . . . .	193	V	EXKURSE . . . . .	305
5.2	Funde . . . . .	195	<b>1</b>	<b>GEOARCHÄOLOGIE. DER SPÄTLATÈNEZEITLICHE WALL SOWIE LEHMBÖDEN VON TABERNEN UND «OFFIZIERSKÜCHE» DES LEGIONSLAGERS</b> . . . . .	305
5.2.1	Keramik SP2.2 . . . . .	195	1.1	Vorgehensweise und archäologische Fragestellungen . . . . .	305
5.2.2	Amphoren aus SP2.2: Küche und Abfalldéponie im zwischenraum West . . . . .	210	1.2	Geologie und spätlatènezeitliche Befunde . . . . .	307
5.2.3	Kleinfunde SP2.2 . . . . .	219	1.2.1	Geologische und bodenkundliche Situation im Grabungssperimeter . . . . .	307
5.2.4	Wandmalerei aus SP2 . . . . .	224	1.2.2	Die Bodenbeschaffenheit zur Spätlatènezeit . . . . .	308
5.3	Synthese Steinbauperiode 2 (SP2.1 und SP2.2) . . . . .	229	1.2.3	Der spätlatènezeitliche Wall . . . . .	310
5.3.1	Die Überbauung des Areals zur Zeit der SP2 . . . . .	229	1.2.4	Berme und Graben . . . . .	312
5.3.2	Tabernen an der <i>via principalis</i> zur Zeit der SP2 . . . . .	229	1.2.5	Frontsteine . . . . .	313
5.3.3	Ein Peristylgebäude aus der Zeit der 11. Legion: Grundriss und Metrologie . . . . .	233	1.3	Römerzeitliche Befunde– Spurensuche in den Böden von Peristylhaus und Tabernen . . . . .	313
5.3.4	Eine Grossküche und ihre Nutzung . . . . .	237			
5.3.5	«Am Ende der Nahrungskette ...» – ein Abfallhaufen südlich vom Peristylgebäude . . . . .	247			
5.3.6	Ausstattungsluxus mit Blick auf die <i>principia</i> – Hypothesen zur Bewohnerschaft des Peristylgebäudes . . . . .	248			

1.3.1	Tabernen Bau2-SP1 und Bau2-SP2 (Sedimentprobe MM1) .....	313	7	<b>KOMMENTAR ZU AUSGEWÄHLTEN GLASFUNDEN DER GRABUNG WINDISCH-RÖMERBLICK 2002-2004 (V.002.11) .....</b>	349
1.3.2	Zwischenbilanz: Nutzung des Raumes R3-Bau2-SP2 .....	317	8	<b>DIE GROSSTIERKNOCHEN AUS DER SPÄTLATÈNEZEITLICHEN BEFESTIGUNGSANLAGE (GRABUNG WINDISCH-RÖMERBLICK 2002-2004 [V.002.11]) .....</b>	351
1.3.3	Peristylhaus R17-Bau1-SP2 (Vorraum der Küche; Sedimentprobe MM3) .....	317	8.1	Einleitung .....	351
1.3.4	Taberne R1-Bau2-SP2 (Sedimentprobe MM11) ..	320	8.2	Taphonomie .....	351
1.3.5	Die Tabernen im Vergleich .....	325	8.3	Tierartenspektrum .....	351
2	<b>«EXTRA LOCOS SEPULTURAE» – ANTHROPOLOGISCHE UNTERSUCHUNG DES PERINATALEN SKELETTS AUS DER AUSGRABUNG WINDISCH-RÖMERBLICK 2002-2004 (V.002.11) .....</b>	325	8.4	Skelettteilspektrum .....	353
2.1	Material und Methoden der anthropologischen Untersuchung .....	325	8.5	Altersspektrum .....	353
2.2	Ergebnisse der anthropologischen Untersuchung ..	327	8.6	Diskussion der Resultate .....	353
2.3	Diskussion der Ergebnisse .....	327	9	<b>DIE NATUR HAT DAS SCHWEIN FÜR DIE FESTESSEN GESCHAFFEN (VARRO RUST. 2,4,10). ZU DEN GROSSTIERKNOCHEN AUS DEN STEINBAUPERIODEN (GRABUNG WINDISCH-RÖMERBLICK 2002-2004 [V.002.11]) .....</b>	354
2.4	Epigrafisches zur Totenbehandlung Neugeborener .....	328	9.1	Einleitung .....	354
2.5	Neugeborene und Säuglinge in römerzeitlichen Siedlungen und Gräberfeldern .....	328	9.2	Material und Methode .....	354
2.6	Zusammenfassung .....	331	9.3	Taphonomie .....	356
3	<b>NUMISMATIK TEIL 1: DIE MÜNZEN AUS BEFUNDEN DER SPÄTLATÈNEZEIT UND BAUZUSAMMENHÄNGEN DER ÄLTEREN LEGIONSLAGERZEITLICHEN HOLZBAUPERIODE .....</b>	331	9.3.1	Durchschnittsgewicht .....	356
3.1	Die Spätlatènezeit .....	331	9.3.2	Erhaltung .....	359
3.2	Bewertung der spätlatènezeitlichen Münzreihe vom Windischer Plateau .....	333	9.3.3	Verrundete Bruchkanten .....	359
3.3	Abbruchhorizont der SLT-Befestigung und Bauhorizont der ältesten Holzbauten des Legionslagers (HP1) .....	334	9.3.4	Brandspuren .....	359
4	<b>NUMISMATIK TEIL 2: DIE MÜNZEN AUS BEFUNDEN DER JÜNGEREN HOLZBAU- UND DER STEINBAUPERIODEN SOWIE DER NACHLAGERZEIT (1.-3. JH.) .....</b>	335	9.3.5	Verbissspuren .....	360
4.1	Beginn der Steinbauperiode 1 (SP1) .....	335	9.3.6	Verdauungsspuren .....	360
4.2	Nutzungsphasen der Steinbauperioden 1-2 (SP1-2) .....	335	9.3.7	Schlachtspuren .....	360
4.3	Ende der Steinbauperiode 2 (SP2) .....	337	9.4	Tierartenspektren .....	361
4.4	Steinbauperiode 3 (SP3) .....	339	9.4.1	Peristylhaus .....	361
4.5	Steinbauperiode 4 (SP4) .....	341	9.4.2	Zwischenraum West .....	362
5	<b>NUMISMATIK TEIL 3: DIE MÜNZEN DES SPÄTEN 3. BIS 4. JHS. N. CHR. AUS BEFUNDEN DER NACH- LAGERZEIT (SP3-SP4) .....</b>	342	9.4.3	Tabernen .....	363
6	<b>DIE TINTENFÄSSER DER GRABUNG WINDISCH- RÖMERBLICK (V.002.11) .....</b>	345	9.4.4	Nachlagerzeit .....	364
6.1	Das Fundmaterial .....	345	9.5	Skelettteilspektren .....	364
6.2	Quellenkritischer Kommentar zur Fundkarte .....	345	9.5.1	Hausschwein .....	364
6.3	Versuch einer Interpretation des Kartenbildes .....	348	9.5.2	Hausrind .....	372
			9.5.3	Schaf/Ziege .....	372
			9.5.4	Huhn und andere Vögel .....	373
			9.5.5	Wild .....	373
			9.6	Altersspektren .....	373
			9.6.1	Hausschwein .....	373
			9.6.2	Hausrind .....	373
			9.6.3	Schaf/Ziege .....	376
			9.7	Diskussion der Resultate .....	377
			9.8	Schlussfolgerungen .....	379
			10	<b>DIE KLEINTIERRESTE AUS DER SPÄTLATÈNEZEITLICHEN BEFESTIGUNGSANLAGE .....</b>	379

<b>11 DEN LEGIONÄREN UND OFFIZIEREN IN DEN KOCHTOPF GESCHAUT: UNTERSUCHUNG DER TIERISCHEN SCHLÄMMRESTE AUS STRUKTUREN DER STEINBAUPERIODEN SP1, SP2 UND SP3 DER GRABUNG WINDISCH-RÖMERBLICK 2002–2004 (V.002.11) IN VINDONISSA</b> .....	381	<b>13 HOLZKOHLEN AUS DER KÜCHE (ODER HABEN ALLE SCHWARZE SOHLEN GEHABT?)</b> .....	410
11.1 Einleitung .....	381	13.1 Einleitung .....	410
11.2 Material und Methode .....	381	13.2 Methodisches .....	410
11.3 R1–R2-Bau2-SP2 .....	383	13.3 Ergebnisübersicht .....	410
11.3.1 Nachgewiesene Tierarten .....	383	13.4 Ergebnisse pro Fundkomplex im Küchenboden (R4-Bau1-SP2.2) .....	410
11.4 R4-Bau2-SP2 .....	383	13.5 Interpretation .....	412
11.4.1 Nachgewiesene Tierarten .....	383	<b>VI MÜNZLISTE</b> .....	415
11.5 Kleintierreste aus der Amphorenverfüllung (Pos.1997) in Grube G33 .....	386	<b>VII STEMPELKATALOG</b> .....	423
11.6 R3-Bau2-SP2 .....	386	Stempel auf italischer Terra Sigillata .....	423
11.6.1 Nachgewiesene Tierarten .....	386	Stempel auf südgallischer Terra Sigillata .....	424
11.7 R4-Bau1-SP2.2 («Offiziersküche») .....	387	Mittelgallisch, Ostgallisch/Rhein Zabern .....	425
11.7.1 Nachgewiesene Tierarten .....	387	TS-Imitationen .....	426
11.7.2 Vergleichende Untersuchung der beprobten Quadranten des Küchenbodens .....	389	<b>VIII TABELLEN</b> .....	427
11.8 R3-Bau1-SP2 .....	389	<b>IX TAFELN UND KATALOG</b> .....	468
11.8.1 Nachgewiesene Tierarten .....	391	Literaturverzeichnis .....	560
11.9 Zwischenraum zwischen Bau1-SP2 und Bau2-SP2 (Abfalldeponie) .....	391	Abbildungsnachweise .....	576
11.9.1 Nachgewiesene Tierarten .....	391		
11.10 Die gemauerte Grube G38 .....	391		
11.10.1 Nachgewiesene Tierarten .....	393		
11.11 Bau2-SP3 .....	393		
11.11.1 R6-Bau2-SP3 Amphorenverfüllung .....	393		
11.11.2 R8-Bau2-SP3 .....	394		
11.12 Diskussion und Interpretation .....	394		
11.12.1 Aussagen zur Nutzung und Funktion der untersuchten Befunde .....	394		
11.12.2 Vergleich der Tierartenspektren: Aussagen zu Ernährung, Handel und Umwelt .....	396		
<b>12 SAMEN UND FRÜCHTE</b> .....	398		
12.1 Spätlatènezeit .....	398		
12.2 Römische Kaiserzeit .....	399		
12.2.1 Einleitung .....	399		
12.2.2 Material und Methoden .....	399		
12.2.3 Herkunft der Proben .....	399		
12.2.4 Aufbereitung der Proben, Analyse und Auswertung der Samen und Früchte .....	400		
12.2.5 Ergebnisse .....	401		
12.2.6 Diskussion und Vergleich mit anderen Fundstellen .....	408		
12.2.7 Fazit der Archäobotanik: das Bild eines römischen Küchenbodens .....	409		